



Sommersemester 25

Modulhandbuch

für das Studium

Wirtschaftsinformatik

Bachelor of Science

gültig in Verbindung mit der Prüfungsordnung BPO 2012/2013

Dieses Modulhandbuch beschreibt die Struktur des Bachelor-Studiengangs *Wirtschaftsinformatik* gemäß BPO'13. Durch die Umstellung des Informatik-Lehrangebots seit WiSe'20/21 und des BWL-Lehrangebots seit WiSe'23/24 sind die Abbildungsregeln in Tabelle 1 des Dokuments „Bachelor Wirtschaftsinformatik: Abbildung BPO'13 <-> BPO'23“ zu beachten, das zu finden ist unter:

<https://www.szi.uni-bremen.de/wp-content/uploads/2024/02/winf-abb-13-23.pdf>

Erzeugt am: 10. Februar 2025

Übersicht nach Modulgruppen

1) Methoden (M) (17 CP)

03-INF-BA-MAT-1: Mathematik (8 CP).....	3
07-WW-BA-Statistik: Statistik (9 CP).....	6

2) Betriebswirtschaftslehre (BWL) (39 CP)

07-WW-BA-FinWi: Finanzwirtschaft (6 CP).....	8
07-WW-BA-ABWL II: Marketing (6 CP).....	10
07-WW-BA-ABWL IV: Produktion und Logistik (6 CP).....	12
07-WW-BA-ABWL I: Rechnungswesen und Abschluss (9 CP).....	14
07-WW-BA-37-910: Innovationsmanagement (6 CP).....	16
07-WW-BA-IndEco: Industrial Economics (6 CP).....	18

3) Informatik (INF) (38 CP)

03-INF-BA-INF-1: Praktische Informatik 1 (8 CP).....	20
03-INF-BA-INF-2: Praktische Informatik 2 (6 CP).....	23
03-INF-BA-INF-3: Software-Projekt 1 (9 CP).....	25
03-INF-BA-INF-4: Software-Projekt 2 (9 CP).....	27
03-INF-BA-DMB-MI-23: Technische Grundlagen der Informatik (6 CP).....	30

4) Wirtschaftsinformatik (WI) (54 CP)

Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen in den Modulen mit Wahlalternativen finden sich unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13>.

In den beiden Modulen *Wirtschaftsinformatik-Wahl* und *Wirtschaftsinformatik-Wahl 2* kann je eine Lehrveranstaltung aus derselben Auswahlliste ausgewählt werden.

03-INF-BA-WI-1: Einführung in die Wirtschaftsinformatik (6 CP).....	32
03-INF-BA-WI-CF-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt Computational Finance (9 CP).....	35
03-INF-BA-WI-CF-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Computational Finance (6 CP).....	37
03-INF-BA-WI-CF-W: Wahlmodul im Schwerpunkt Computational Finance (6 CP).....	39
03-INF-BA-WI-EB-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt E-Business (6 CP).....	41
03-INF-BA-WI-EB-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt E-Business (6 CP).....	43
03-INF-BA-WI-EB-W: Wahlmodul im Schwerpunkt E-Business (6 CP).....	45

03-INF-BA-WI-IM-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement (6 CP).....	47
03-INF-BA-WI-IM-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement (6 CP).....	49
03-INF-BA-WI-IM-W: Wahlmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement (6 CP).....	51
03-INF-BA-WI-LO-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt Logistik (6 CP).....	53
03-INF-BA-WI-LO-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Logistik (6 CP).....	55
03-INF-BA-WI-LO-W: Wahlmodul im Schwerpunkt Logistik (6 CP).....	57
03-INF-BA-WI-W: Wirtschaftsinformatik-Wahl (6 CP).....	59
03-INF-BA-WI-W-2: Wirtschaftsinformatik-Wahl 2 (6 CP).....	61
03-INF-BA-WI-PR: Bachelor-Projekt (18 CP).....	63

5) General Studies / Wahl (20 CP)

Dieser Studienabschnitt besteht einerseits aus den beiden Modulen *Analyse von Wirtschaftsdaten* und *Rechtliche Grundlagen* sowie aus *General Studies Pool* und *Freie Wahl*.

[Das im Musterstudienplan ausgewiesene *Wissenschaftliches Arbeiten 1* wird nach der Umstellung der Informatik-Lehrangebote im Rahmen der BPO'20 des Informatik-Studiengangs über die Lehrveranstaltung *Praktische Informatik 1* abgerechnet und daher hier nicht mehr gesondert aufgeführt.]

07-WW-BA-AnWiDat: Analyse von Wirtschaftsdaten (3 CP).....	66
03-INF-BA-WI-GS-RG: Rechtliche Grundlagen (6 CP).....	68
03-INF-BA-WI-X-4: General Studies Pool (3 CP).....	70
03-INF-BA-WI-X-5: Freie Wahl (7 CP).....	72

a) General Studies (3 CP)

Im Bereich *General Studies* können Lehrangebote gewählt werden, die weder der Wirtschaftsinformatik noch der Informatik noch der Betriebswirtschaftslehre zugerechnet werden können.

b) Freie Wahl (7 CP)

Es können sowohl *General-Studies*-Angebote als auch Lehrangebote der Wirtschaftsinformatik, der Informatik bzw. der Betriebswirtschaftslehre gewählt werden. Diese können auch beliebig gestückelt werden.

Wurden in anderen Bereichen LV-Alternativen gewählt, die nicht den jeweils vorgesehenen CP-Umfang aufweisen, können fehlende bzw. überzählige CP in der freien Wahl ausgeglichen werden.

6) Bachelorarbeit (BA) (12 CP)

03-INF-BA-WI-BA: Bachelor-Arbeit (12 CP).....	74
---	----

Modul 03-INF-BA-MAT-1: Mathematik

*** Module new ***

Modulgruppenzuordnung:

- Methoden (M)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

1 Logik:

- Aussagen, Aussagenformen, Logische Operatoren, Normalformen
- Logisches Schließen

2 Mengen:

- Mengenbegriff, Mengenoperationen

3 Relationen und Abbildungen:

- Äquivalenz – und Ordnungsrelationen
- Abbildungen, Injektivität, Surjektivität, Bijektivität
- Mächtigkeit von Mengen (N, Z, Q, R)

4 Vollständige Induktion:

- Schwache und Starke Induktion

5 Kombinatorik:

- Binomialkoeffizienten
- Urnenmodell, Multinomialkoeffizienten 0,5 Inklusion-Exklusion
- Schubfachprinzip
- Bijektive Abbildungen und Permutationen

6 Algebra:

- Gruppen, Untergruppen, Normateiler, Homomorphismen, Quotienten
- Ringe (vor allem: Z), Polynome 1 Körper (R, Z_p)

7 Geometrie und lineare Algebra:

- Koordinaten und Basis, Standardbasis 0,5 Punkte, Geraden, Ebenen (in R^3)
- Basiswechsel
- Lineare Gleichungssystem ($Ax=b$) 1 Rechnen mit Matrizen
- Einführung von Lineare Abbildungen
- Eigenwerte, Eigenräume
- Basiswechsel als lineare Abbildung/Ähnliche Matrizen
- Winkel und Skalarprodukt
- Singulärwertzerlegung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Fähig sein, mathematische Notation zu verstehen und zu verwenden.
- Im Stande sein, über mathematische Gegenstände und Sachverhalte zu kommunizieren.
- Logisches Denken und Abstraktionsfähigkeit trainiert haben.
- Mit den für die Informatik wichtigen Grundlagen der Logik, Mengentheorie, Kombinatorik, linearen Algebra und Geometrie vertraut sein, die elementaren Resultate aus diesen Gebieten kennen und sie anwenden können.
- Beweise verstehen, nachvollziehen und selbständig durchführen können.

Workloadberechnung:

84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 156 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Tim Haga
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 13/14 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 8 / 240 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 2 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: PL1: Portfolio, PL2: Klausur	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Mathematik	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 6,00	Dozent*in: Dr. Tim Haga
Literatur:	

- G. und S. Teschl, Mathematik für Informatiker - Band 1: Diskrete Mathematik und Lineare Algebra. Springer 2006.
- P. Hartmann, Mathematik für Informatiker: ein praxisbezogenes Lehrbuch. Vieweg+Teubner, 5. Auflage 2012.
- E. Lehmann, F. Thomson Leighton, A.R. Meyer, Mathematics for computer science. MIT Skript 2011, Creative Commons (kostenlos online).
- W.Doerfler,W.Pesчек: Einführung in die Mathematik für Informatiker. Hanser Verlag 1988
- Ch.Meinel,M.Mundhenk: Mathematische Grundlagen der Informatik, 2.Auflage, Teubner Verlag 2002.
- R.L.Graham,D.E.Knuth,O.Patashnik: Concrete Mathematics. A Foundation for Computer Science.Addison-Wesley Publ.Co.1988

Lehrform(en):

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung

Modul 07-WW-BA-Statistik: Statistik
Statistics

Modulgruppenzuordnung:

- Methoden (M)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

- Statistische Merkmale und Häufigkeitsverteilungen
- Lage- und Streuungsmaßzahlen
- Statistische Abhängigkeit und Regressionsanalyse
- Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie
- Zufallsvariablen, Wahrscheinlichkeitsverteilungen und Erwartungswerte
- Zufallsstichproben und Induktionsschluss
- Punkt- und Intervallschätzung
- Statistische Hypothesentests

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden kennen die grundlegenden Analysemethoden der beschreibenden und der schließenden Statistik. Sie können die Konzepte der Lage, Streuung und Abhängigkeit statistischer Häufigkeits- und Wahrscheinlichkeitsverteilungen gegeneinander abgrenzen und mit Hilfe geeigneter Methoden analysieren. Die Studierenden kennen die Voraussetzungen, die es erlauben, Stichprobenbefunde auf Grundgesamtheiten zu übertragen. Sie sind dadurch in der Lage, einfache ökonomische Fragestellungen anhand der Auswertung von Stichprobenbefunden mit Hilfe adäquater statistischer Methoden sachgerecht und mit Hilfe geeigneter Computerprogramme (Tabellenkalkulation Microsoft Excel, Statistikprogramm pqrs) zu bearbeiten. Insbesondere sind sie sicher in der Anwendung grundlegender statistischer Schätz- und Testverfahren. Sie können eigene Ergebnisse korrekt interpretieren und verteidigen.

Workloadberechnung:

62 h Selbstlernstudium
 56 h Vor- und Nachbereitung
 84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 40 h Prüfungsvorbereitung
 28 h Tutorium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Martin Missong

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Statistik

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: E-Klausur (in Präsenz)	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Statistik	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Martin Missong
Literatur: In dem Skript zur Veranstaltung finden sich spezifische Literaturhinweise zu den jeweiligen Themengebieten. Zum Modul existiert eine Aufgabensammlung mit Aufgaben sowohl zur Übung als auch zu den fakultativen Tutorien. Dieser Aufgabenkatalog dient zur Strukturierung des Selbstlernstudiums. Ferner enthält die Aufgabensammlung Einführungen in die Computerprogramme, die während der elektronischen Klausur benutzt werden können. Diese Handbücher sind mit zahlreichen Beispielen versehen, die im Selbststudium nachvollzogen werden können und das Erlernen des korrekten und effizienten Umgangs mit der Software unterstützen.	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Statistik

Modul 07-WW-BA-FinWi: Finanzwirtschaft
Finanzwirtschaft

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Die Vorlesung "Finanzwirtschaft" vermittelt elementares Basiswissen der betrieblichen Finanzwirtschaft in den Bereichen Investition, Finanzierung und Finanzierungsinstitutionen. Die Veranstaltung zeigt zunächst verschiedene Perspektiven der Finanzwirtschaft auf. Danach erfolgt eine umfassende Beschäftigung mit Verfahren der Investitionsrechnung, um (betriebliche) Investitionsprojekte kalkulieren und finanziell bewerten zu können. Danach werden verschiedene Bereiche der Finanzierung behandelt, indem verschiedene Formen der Beteiligungs- und Fremdfinanzierung, der Außen- und Innenfinanzierung vorgestellt werden. Den Abschluss bilden einführende Betrachtungen zum Finanzmanagement und ein erster Überblick über Finanzierungsinstitutionen. Die Veranstaltung untergliedert sich damit in folgende Bereiche:

- Einführung (Sichtweisen der Finanzwirtschaft)
- Investitionen (Grundlagen der Investitionsrechnung)
- Simultane Investitions- und Finanzplanung
- Investitionsentscheidungen unter Unsicherheit (ohne Portfoliotheorie)
- Beteiligungsfinanzierung
- Fremdfinanzierung
- Innenfinanzierung
- Finanzmanagement
- Finanzinstitutionen und Märkte

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden kennen wesentliche Basisgrundlagen der Finanzwirtschaft und können diese anwenden.

Workloadberechnung:

70 h Vor- und Nachbereitung
26 h Prüfungsvorbereitung
56 h Selbstlernstudium
28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Thorsten Poddig

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 23 / SoSe 23

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung

Prüfungstyp:	
Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: - / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Finanzierung und Investition	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Lars Hornuf
Literatur: Literatur wird in den Lehrveranstaltungen angekündigt.	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 07-WW-BA-ABWL II: Marketing
Marketing

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

- Konzeptionelle Grundlagen des Marketings
- Umwelt und Markt der Unternehmung
- Marketingentscheidung und Marketingkonzeption
- Marktsegmentierung
- Produkt- und programmpolitische Entscheidungen
- Preispolitische Entscheidungen
- Kommunikationspolitische Entscheidungen
- Distributionspolitische Entscheidungen
- Strategisches Marketing
- Markenpolitische Entscheidungen
- Marketingkoordination

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen am Ende des Kurses ein solides Grundwissen im Marketing haben und dieses anwenden können. Dazu zählt Wissen über konzeptionelle Grundlagen, Rahmenbedingungen, strategische Entscheidungen, Marketinginstrumente sowie deren Koordination. Entscheidungsprobleme im Rahmen des Marketings sollen systematisiert und mit Hilfe der erworbenen methodischen Fähigkeiten gelöst werden können.

Workloadberechnung:

60 h Selbstlernstudium
32 h Vor- und Nachbereitung
56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
32 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Christoph Burmann

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 23 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ABWL II Marketing

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform: E-Klausur (in Präsenz)	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Marketing	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Christoph Burmann
Literatur: Meffert, Heribert; Burmann, Christoph; Kirchgeorg, Manfred : Marketing – Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 11. Aufl., Gabler-Verlag, Wiesbaden 2011. Meffert, Heribert; Burmann, Christoph; Kirchgeorg, Manfred: Marketing Arbeitsbuch – Aufgaben – Fallstudien – Lösungen, 10. Aufl., Gabler-Verlag, Wiesbaden 2009. Alternativen zur Pflichtlektüre: Homburg, C./Krohmer, H.: Marketingmanagement, 3. Aufl., Wiesbaden 2009. Kotler, P., et al.: Marketing-Management. Strategien für wertschaffendes Handeln, 12. Aktualisierte Aufl., München 2010.	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung ABWL II Marketing

Modul 07-WW-BA-ABWL IV: Produktion und Logistik

Production and Logistics

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

Die allgemeine Grundstruktur der Veranstaltung orientiert sich an folgendem Aufbau:

- Wertschöpfung durch Produktion und Logistik
- Strategisches und operatives Produktionsmanagement
- Bestandsmanagement
- Nachfrageprognose
- Supply Chain Management
- Produktionsplanung
- Standortplanung
- Prozessdesign
- Ablaufplanung
- Entwicklungstendenzen in Produktion und Logistik

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Teilnehmer sollen lernen, Gestaltungs- und Planungsmöglichkeiten in Produktion und Logistik sowohl zu verstehen, aufzuzeigen und zu bewerten als auch eigene Lösungsvorschläge zu entwickeln.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 28 h Tutorium
 32 h Vor- und Nachbereitung
 32 h Selbstlernstudium
 32 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Matthias Klumpp

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ABWL IV Produktion und Logistik

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

E-Klausur (in Präsenz)

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Produktion und Logistik**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Dozent*in:

Prof. Dr. Matthias Klumpp

Literatur:

CORSTEN, H.: Produktionswirtschaft, Einführung in das industrielle

Produktionsmanagement, München, 2000

SCHNEEWEISS, C.: Einführung in die Produktionswirtschaft, Berlin u.

a., 2002

GÜNTHER H.-O., TEMPELMEIER, H.: Produktion und Logistik, Berlin

u. a., 2000

PFOHL, H.-C.: Logistiksysteme – betriebswirtschaftliche Grundlagen,

Berlin u. a., 2000

GÖPFERT, I.: Logistik Führungskonzeptionen des

Logistikmanagements und –controllings, München, 2000

THONEMANN, U.: Operations Management, München 2005

VAHRENKAMP, R.: Logistik, München 2005

Lehrform(en):

Vorlesung

Übung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung ABWL IV Produktion und Logistik

Modul 07-WW-BA-ABWL I: Rechnungswesen und Abschluss
Accounting and Accounts

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Es wird die Teilnahme am Vorkurs Rechnungswesen & Abschluss empfohlen.

Lerninhalte:

- Einführung in Aufgaben, Zwecke und Genese des betrieblichen Rechnungswesens
- Buchungssätze und Rechnungsabschluss
- Allgemeine Bewertungsregeln nach IFRS
- Grundlegende Bilanzierungsprobleme (immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen, Forderungen, Vorräte, Schulden)
- Erfolgsmessung
- Bilanzierung des Eigenkapitals und Eigenkapitalveränderungsrechnung
- Kapitalflussrechnung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Teilnehmende sollen am Ende des Kurses die wesentlichen Berichtsinstrumente mit den zugehörigen Rechtsnormen kennen und in der Lage sein, die Definitionen der Basiselemente des Rechnungswesens nach herrschender Meinung wiederzugeben. Die Studierenden können dieses Wissen ordnen und systematisch wiedergeben. Sie sind in der Lage, das erworbene Wissen auf realwirtschaftliche Sachverhalte anzuwenden und können Berichtsinstrumente erstellen und in Grundzügen auswerten. Die Studierenden beherrschen die gängigen Definitionen der IFRS- Rechnungslegung. Sie sind in der Lage, die Bilanzierungs- und Bewertungsregeln geordnet wiederzugeben. Studierende können ihr Wissen auf realwirtschaftliche Sachverhalte anwenden und aus ihnen sachlich richtige Bilanzen und Kapitalflussrechnungen erstellen. Probleme des Abbildungsinstrumentariums können generell benannt und für Einzelfälle angegeben werden.

Workloadberechnung:

62 h Vor- und Nachbereitung
62 h Selbstlernstudium
28 h Tutorium
62 h Prüfungsvorbereitung
56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Jochen Zimmermann

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung ABWL I Rechnungswesen und Abschluss	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Rechnungswesen und Abschluss	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Jochen Zimmermann
Literatur: Zimmermann/Werner/Hitz: Buchführung und Jahresabschluss nach IFRS, 2. Aufl.	
Lehrform(en): Vorlesung Übung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung ABWL I Rechnungswesen und Abschluss

Modul 07-WW-BA-37-910: Innovationsmanagement

Innovation Management

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

- Nationales Innovationssystem in Deutschland als Rahmen des Innovationsmanagements, Definition von Innovation und Management
- Gestaltung von Innovationsprozessen, geschäftstypspezifische Ausgestaltung, hemmende und begünstigende Einflussfaktoren, Prozessmodelle wie Open, Community und Customer Based Innovation
- Methoden der Innovationsbewertung, differenziert nach unabhängigen, im Wettbewerb stehenden sowie vernetzten Innovationsprojekten
- Innovationsmarketing, Diffusion von Innovationen, Modellierung, Verfahren zur frühzeitigen Erfassung des Kundennutzens
- Wissensmanagement und Besonderheiten des Personalmanagements im Innovationsmanagement

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen Möglichkeiten des Managements von Innovationen kennen lernen. U.a. sollen sie die Bedeutung von Rollen, Wissen und Personal einordnen, Innovationen in ihrer Wettbewerbswirkung einschätzen, sie anhand verschiedener Verfahren bewerten und auswählen sowie insgesamt die typischen Schnittstellen im Unternehmensmanagement erfassen, analysieren und gestalten können. Dabei werden auch Modelle und Instrumente vorgestellt, deren Anwendung verinnerlicht werden soll.

Workloadberechnung:

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 63 h Selbstlernstudium
 26 h Prüfungsvorbereitung
 63 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Martin Möhrle

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Innovationsmanagement

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Klausur

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Innovationsmanagement

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Dozent*in:

Prof. Dr. Martin Möhrle

Literatur:

Literatur wird angekündigt.

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Innovationsmanagement

Modul 07-WW-BA-IndEco: Industrial Economics

Industrial Economics

Modulgruppenzuordnung:

- Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Keine

Lerninhalte:

1. Einführung: Geschichte, Gegenstand und Methoden der Industrieökonomik
2. Industrielle Zyklen
3. Firmen und Transaktionskosten
4. Innovation und Marktstruktur I
5. Innovation und Marktstruktur II
6. Technologiediffusion
7. Spin-Offs
8. Cluster
9. Industriepolitik
10. Unternehmerische Motivation
11. Organisationskultur
12. Zurück zu Schumpeter: Capitalism, Socialism and Democracy Revisited
13. Transformationsökonomik
14. Wiederholung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Der Kurs ist eine Einführungsveranstaltung in die Industrieökonomik. Nach der Diskussion einiger grundlegender Theorien und Modelle werden wir diese dazu verwenden, empirisch beobachtbare Sachverhalte im Zusammenwirken von Märkten und Unternehmen zu erklären. Neben Konzepten der klassischen Industrieökonomik werden wir uns dabei auch auf Erkenntnisse der Verhaltens- und Institutionenökonomik stützen. Ziel des Kurses ist es, den Studierenden eine Grundausstattung an Konzepten zu vermitteln, um die Interaktion zwischen Menschen, Märkten und Firmen besser zu verstehen.

Workloadberechnung:

56 h Selbstlernstudium
 70 h Vor- und Nachbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 26 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Weitere Bemerkungen:

Die Lehrveranstaltung findet ab dem SoSe 24 ausschließlich in digital asynchroner Form statt.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Christian Cordes

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis: SoSe 23 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden
---	---

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Industrial Economics	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Klausur	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Industrial Economics	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Christian Cordes
Literatur: Spiegler R. (2011) Bounded Rationality and Industrial Organization. Oxford University Press. Belleflamme P., Peitz M. (2015) Industrial Organization: Markets and Strategies. Cambridge: Cambridge University Press. Bester H. (2016) Theorie der Industrieökonomik. Springer Gabler (7. Auflage). De Vaujany F.-X., Adrot A., Boxenbaum E., Leca B. (Eds., 2019) Materiality in Institutions: Spaces, Embodiment and Technology in Management and Organization. Palgrave Macmillan.	
Lehrform(en): Vorlesung	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Industrial Economics

Modul 03-INF-BA-INF-1: Praktische Informatik 1

*** Module new ***

Modulgruppenzuordnung:

- Informatik (INF)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

1. Basiswissen: von Neumannsche Rechnerorganisation – Grundlagen der Rechnerarchitektur – Programm und Prozess – Programmiersprachen – Compiler, Assembler, Loader, Linker, Interpreter, Laufzeitumgebungen, Betriebssysteme – Browser – Grafische Benutzungsschnittstellen – Shells
2. Datenstrukturen: Information und ihre Repräsentation – Datentypen und Typanalyse – Elementare und zusammengesetzte Datentypen – rekursive Datentypen – Kanonische Operationen auf den eingeführten Datenstrukturen
3. Algorithmen: Begriff des Algorithmus – Beschreibung von Algorithmen – Algorithmische Umsetzung kanonischer Operationen auf Datenstrukturen – Kontrollstrukturen – Rekursion – Grundlegende Strategien: Greedy-Strategie versus Divide-and-Conquer-Strategie
4. Programmierparadigmen: (1) Imperative, funktionale und logische Programmierung, (2) Objektorientierte (imperative) Programmierung, (3) Sequenzielle Programme versus nebenläufige Programme
5. Grundkomponenten imperativer Programmiersprachen: Schnittstellen und Ein-/Ausgabe, Variablen und Zuweisungen, Kontrollstrukturen, Blöcke, Funktionen, Rekursion
6. Syntax und Semantik imperativer Programmiersprachen: Syntax und Methoden der Syntax-Spezifikation, reguläre Ausdrücke, (erweiterte) Backus-Naur-Form (E)BNF, Syntaxgraphen – operationelle Semantik für Zuweisungen und Kontrollstrukturen
7. Prinzipien der objektorientierten Programmierung: Geheimnisprinzip – Methoden – Operationen – Objekte – Klassen – Botschaften – Ereignisverarbeitung – Attribute – Vererbung – Polymorphismus – Overloading
8. Umsetzung der Punkte 2.-7. mit Java – Illustration anhand einfacher Algorithmen
9. Programmdokumentation und zugehörige Hilfswerkzeuge, z.B. JavaDoc – Doxygen
10. Testen von Programmen und zugehörige Hilfswerkzeuge, z.B. JUnit
11. Basisdienste im Internet: telnet, ftp und ihre sicheren Varianten ssh, scp, sftp
12. World-Wide-Web – Grundbegriffe von HTML

Programmier-Praktikum: Programmentwicklung in Java – Realisierung einzelner, überschaubarer Programmieraufgaben

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Grundlegende Informatikkonzepte wiedergeben und erklären können.
- Konzepte einer imperativen Programmiersprache kennen, verstehen und anwenden können.
- Anschauliche Sachverhalte im Modell der Objektorientierung ausdrücken können.
- Einfache Algorithmen entwickeln und in Java umsetzen können.
- Einfache in Java realisierte Algorithmen systematisch testen können.
- Probleme in Teilprobleme zerlegen und diese Strukturierung mit Mitteln von Java umsetzen und aussagekräftig dokumentieren können.
- Formale Syntaxbeschreibungen verstehen und für einfache Sprachen entwickeln können.
- Operationelle Semantik einfacher While-Sprachen verstehen und zum Nachweis einfacher Programmeigenschaften anwenden können
- Eine Entwicklungsumgebung nutzen können.
- LaTeX zur Erstellung einfacher Dokumente nutzen können.
- Versionsverwaltungssysteme einsetzen können.
- In Gruppen Probleme analysieren und gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln und präsentieren können.

Die Vorlesungen Praktische Informatik 1 und 2 vermitteln essenzielles Grundwissen und Basisfähigkeiten, deren Beherrschung für nahezu jede vertiefte Beschäftigung mit Informatik – sowohl in der industriellen Anwendung, als auch in der Forschung – Voraussetzung ist.

Workloadberechnung:

112 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
68 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Thomas Röfer
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 13/14 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 8 / 240 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 2 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Beschreibung:

PL1: Portfolio, PL2: Klausur

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Praktische Informatik 1	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 8,00	Dozent*in: Prof. Dr. Nico Hochgeschwender Dr. Thomas Röfer
<p>Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> • G. Saake und K.-U. Sattler: Algorithmen und Datenstrukturen. dpunkt.verlag, Heidelberg (2004) • R. Schiedermeier: Programmieren mit Java. Pearson, München (2005) <p>Weitere Informationen (Beispielprogramme, Musterlösungen, im WWW verfügbare Literatur) sind auf der Web-Seite der Veranstaltung zu finden.</p>	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-INF-2: Praktische Informatik 2

*** Module new ***

Modulgruppenzuordnung:

- Informatik (INF)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Inhalte von Praktische Informatik 1

Lerninhalte:

1. Komplexität von Algorithmen – $O(n)$ -Notation und asymptotische Analyse
2. Suchen und Sortieren auf Arrays: Binäre Suche – Quicksort und weitere Sortieralgorithmen – Komplexitätsvergleiche
3. Mengen – Bags – Multimengen – Relationen – Funktionen: Datenstrukturen und Algorithmen zur Realisierung kanonischer Operationen (z.B. Mengenalgebra)
4. Listen – Stapel – Warteschlangen: Datenstrukturen zur Realisierung (Arrays versus Verkettung und dynamische Speicherallokation für Elemente), Algorithmen zur Realisierung kanonischer Operationen (Listentraversion, Anfügen, Einfügen, Löschen, Suchen, Stack-Operationen, FIFO-Warteschlangenoperationen)
5. Bäume: Binäre Bäume, AVL-Bäume, Rot-Schwarz-Bäume, B-Bäume – Suchen, Einfügen, Löschen, Traversion
6. Hashing: Hash-Array, Hashfunktion, Hash Buckets, offenes Hashing
7. Graphen: ungerichtete, gerichtete, gewichtete Graphen – Repräsentation durch Knoten- und Kantenlisten, durch Adjazenzmatrizen, Adjazenzlisten – Algorithmen auf Graphen: Breitensuche, Tiefensuche, Topologische Sortierung, kürzeste Wege auf gewichteten Graphen: Dijkstras Algorithmus, Maximaler Durchfluss, Realisierung markierter Transitionssysteme mit Graphen
8. Algorithmen zur Syntaxprüfung: Tokenizer und Parser – systematische ParserGenerierung aus EBNF-Grammatiken
9. Textsuche: Knuth-Morris-Pratt – Boyer-Moore – Pattern Matching für reguläre Ausdrücke
10. Spezifikation von Programmen: Vor- und Nachbedingungen – Invarianten
11. Verifikation: Partielle und totale Korrektheit sequenzieller Programme – Formale Verifikation, z.B. Hoare Logik (Pre-/Postconditions) – Eigenschaftsbeweis durch Strukturelle Induktion

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Typische Datenstrukturen identifizieren und problemadäquat einsetzen können.
- Datenstrukturen und Algorithmen in Java umsetzen können.
- Wesentliche Algorithmen der Informatik erklären, anwenden und modifizieren können.
- Algorithmische Alternativen bezüglich der Eignung für ein Problem beurteilen können.
- Grundbegriffe der formalen Verifikation erläutern können.
- Die Komplexität von einfachen Algorithmen analysieren können.
- In Gruppen Probleme analysieren und gemeinsam Lösungsstrategien entwickeln und präsentieren können.

Die Vorlesungen Praktische Informatik 1 und 2 vermitteln essenzielles Grundwissen und Basisfähigkeiten, deren Beherrschung für nahezu jede vertiefte Beschäftigung mit Informatik – sowohl in der industriellen Anwendung, als auch in der Forschung – Voraussetzung ist.

Workloadberechnung:

124 h Selbstlernstudium

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul? nein	
Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Thomas Röfer
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 13/14 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 2 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: PL1: Portfolio, PL2: Klausur	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Praktische Informatik 2	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtsprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Nico Hochgeschwender Dr. Thomas Röfer
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • G. Saake und K.-U. Sattler: Algorithmen und Datenstrukturen. dpunkt.verlag, Heidelberg (2004) • R. Schiedermeier: Programmieren mit Java. Pearson, München (2005) 	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-INF-3: Software-Projekt 1

Software Project 1

Modulgruppenzuordnung:

- Informatik (INF)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Inhalte von Praktische Informatik 1

Lerninhalte:

- Konzepte der Structured Query Language (SQL)
- Schemadefinition
- Datendefinition
- Datenbankabfragen
- UML Modellierung
- Relationaler Datenbankentwurf

[Inhalt wurde bei Umstellung des Informatik-Lehrangebots auf die BPO'20 des SGs Informatik (Vollfachs) angepasst. Wird mittlerweile ergänzt um 3CP Freie Wahl, unbenotet]

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Methodische und technische Grundlagen für die Entwicklung von Software und Datenbanken verstehen und anwenden können.
- Mit relationalen Datenbanken umgehen. Insbesondere elementare relationale Datenbankschemata und Datenmanipulationsanweisungen verstehen, formulieren und verwenden.
- Den Aufbau von Datenbankabfragen kennen und häufig auftretende Anfragen selbstständig formulieren.
- UML Diagramme erstellen für statische Aspekte (Klassendiagramme) als auch für dynamische Aspekte (Aktivitäts-, Zustands- und Sequenzdiagramme)
- UML-Modelle (mit Klassen, Assoziationen, elementaren Attributtypen, gängigen Multiplizitäten und üblichen Vererbungsstrukturen) in relationale Datenbankschemata transformieren. Insbesondere Schlüssel- und Fremdschlüsselbeziehungen erkennen und nutzen.
- Grundideen und Begriffe des relationalen Entwurfs verstehen (Abhängigkeiten zwischen Attributen, Schlüssel, Schlüsselkandidaten, Normalformen, Gütekriterien).

Workloadberechnung:

186 h Selbstlernstudium

84 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Sebastian Maneth

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 20/21 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung 1	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 2 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: PL1: Portfolio, PL2: Klausur, SL: Abhängig von gewählter Lehrveranstaltung in Freie Wahl	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Datenbankgrundlagen und Modellierung (6CP)	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Sebastian Maneth
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> Alfons Kemper, André Eickler. Datenbanksysteme: Eine Einführung. De Gruyter Oldenbourg; 10. Auflage (25. September 2015) 	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung 1

Lehrveranstaltung: Freie Wahl (3CP)	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Es kann sowohl deutschsprachige als auch englischsprachige Angebote geben.)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung 1

Modul 03-INF-BA-INF-4: Software-Projekt 2

*** Module new ***

Modulgruppenzuordnung:

- Informatik (INF)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Inhalte von Praktische Informatik 1, Praktische Informatik 2, Software-Projekt 1

Lerninhalte:

Inhaltlich ist das Modul auf eine umfangreichere Aufgabenstellung in größeren Gruppen und für einen längeren Zeitraum ausgelegt. Hierbei gehen die Studierenden mit gelegentlicher Unterstützung der Tutor*innen größtenteils sehr selbstständig und eigenverantwortlich vor. Für eine größere Aufgabenstellung werden über die Dauer eines Semesters mehrere wichtigen Phasen der Software-Entwicklung durchlaufen. Dazu gehören die Anforderungsanalyse, der Architekturentwurf, die Implementierung und das Testen.

In größeren Gruppen werden Studierende ein vorgegebenes Problem, das auch die Modellierung von Daten und die Verwendung einer Datenbank umfasst, bearbeiten.

Die folgenden, für ein solches Projekt notwendigen Themen der Softwaretechnik werden in Form von Flipped Classroom erarbeitet. Die Studierenden beschäftigen sich im Selbststudium mit vorgegebenen Materialien und besprechen und vertiefen diese in den wöchentlich stattfindenden Übungen und schließlich in der gemeinsamen Projektarbeit.

- Software-Entwicklungsprozesse
- Projektplanung
- Anforderungsanalyse
- Software-Architektur
- Dokumentation
- Test

[Infolge der Umstellung des Lehrangebots im SG-Informatik seit 2020 wurde die zugrundeliegende Lehrveranstaltung auf 6CP gekürzt. Wird seither ergänzt um 3CP Freie Wahl (unbenotet)].

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Das angestrebte Ergebnis des Moduls insgesamt ist es, dass die Studierenden die methodischen und praktischen Fähigkeiten erwerben, in einer Gruppe eine Software-Lösung für ein vorgegebenes nicht-triviales Problem zu finden, zu realisieren und zu dokumentieren.
- Die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen umfassen mehrere wichtige Aktivitäten in der Softwareentwicklung von der Anforderungsanalyse über den Architekturentwurf bis hin zur Implementierung inklusive systematischen Tests.
- Die zu erwerbenden sozialen Kompetenzen betreffen das Projektmanagement in einem Software-Projekt sowie die Gruppenarbeit über einen längeren Zeitraum und die hierfür notwendige Selbstkompetenz (Zeitmanagement, Übernahme von Verantwortung und mehr).

Workloadberechnung:

114 h Selbstlernstudium

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Dr. Karsten Hölscher
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 20/21 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / 1 / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Projektarbeit, sowie Studienleistung im Bereich Freie Wahl	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Software-Projekt (6CP)	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtsprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Dr. Karsten Hölscher Dr. Hui Shi
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • R. Pressman: Software Engineering - A Practitioner's Approach. 6. Auflage, McGraw-Hill, 2004. • I. Sommerville: Software Engineering. 8. Auflage, Addison-Wesley, 2006. • W. Zuser, T. Grechenig, M. Köhle: Software Engineering mit UML und dem Unified Process. 2. Auflage, Pearson Studium, 2004. • Jochen Ludewig, Horst Lichter: Software Engineering - Grundlagen, Menschen, Prozesse, Techniken. dpunkt.verlag, 2006. • Helmut Balzert: Lehrbuch der Softwaretechnik: Basiskonzepte und Requirements Engineering. 3. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag, 2009. • Helmut Balzert: Lehrbuch der Softwaretechnik: Softwaremanagement. 2. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag, 2008. • Chris Rupp: Requirements-Engineering und -Management. 5. Auflage, Hanser Verlag, 2009. • Klaus Pohl, Chris Rupp: Basiswissen Requirements Engineering. dpunkt.Verlag, 2009. • Klaus Pohl: Requirements Engineering - Grundlagen, Prinzipien, Techniken. 2. Auflage, dpunkt.Verlag, 2008. 	

- B. Brügge, A. H. Dutoit: Objektorientierte Softwaretechnik mit UML, Entwurfsmustern und Java. Pearson Studium, 2004.
- Chris Rupp, Stefan Queins, Barbara Zengler: UML 2 glasklar. 3. Auflage, Hanser Verlag, 2007.

Lehrform(en): Projekt	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Freie Wahl (3CP)	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Es gibt sowohl deutschsprachige als auch englischsprachige Wahlalternativen)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-DMB-MI-23: Technische Grundlagen der Informatik
 Technical Basics for Informatics

Modulgruppenzuordnung:

- Informatik (INF)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Erste Programmierkenntnisse

Lerninhalte:

- Rechnerarchitektur, Programmausführung, Maschinensprache
- Zahlenrepräsentationen, ASCII, Datentypen (statisch und dynamisch)
- Betriebssystemmechanismen (Prozess-, Speicher-, Datei- und Geräteverwaltung)
- Nebenläufigkeit und Synchronisation
- Spezielle Themen: Grundlagen von Rechnernetzen und Informationssicherheit

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sollen die grundlegende Funktionsweise von Rechnern und Betriebssystemen sowie deren Grenzen begreifen, darstellen und einbeziehen können.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
 124 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Dr. Olaf Bergmann

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 24 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung

Prüfungstyp: Kombinationsprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

2 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

PL1: Portfolio, PL2: Fachgespräch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Technische Grundlagen der Informatik	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Dr. Olaf Bergmann Stefanie Gerdes
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-1: Einführung in die Wirtschaftsinformatik
Einführung in die Wirtschaftsinformatik**Modulgruppenzuordnung:**

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul *Einführung in die Wirtschaftsinformatik* hilft, den globalen digitalen Kontext zu verstehen und die benötigten Fähigkeiten aufzubauen, um effektiv auf die neuen Herausforderungen zu reagieren, mit denen Unternehmen im Rahmen der Digitalisierung konfrontiert sind. Das Modul gibt eine Einführung in das Wesen, die Rolle und das Potenzial von Informationssystemen (IS) in Organisationen. Im Kontext dieses Moduls werden IS nicht nur als technische Systeme verstanden. Wir werden vielmehr das Zusammenspiel betonen, das entsteht, wenn Technologie von Menschen zur Bewältigung von Aufgaben in Organisationen eingesetzt wird. Um dabei zu helfen, dieses Zusammenspiel zu managen und zu gestalten, schult das Modul darin, zum entscheidenden Bindeglied zwischen geschäftlichen Anforderungen und technologischen Fähigkeiten zu werden.

Dazu baut das Modul auf dem grundlegenden Begriff der Geschäftsmodelle auf. Dies hilft, die verschiedenen Auswirkungen zu verstehen, die Informationssysteme zur Unterstützung und Förderung des jeweiligen Geschäfts haben können. Auf dieser Grundlage lernen Sie die Systeme kennen, die moderne Unternehmen benötigen, um ihre Strategien umzusetzen und digitale Innovationen zu nutzen. Schließlich erhalten Sie eine Einführung in die grundlegenden Konzepte der IS-Strategie und des IS-Managements, die Ihnen die nötigen Werkzeuge an die Hand geben, damit der Einsatz von IS sinnvolle und wertvolle geschäftliche Auswirkungen erzielen kann.

Das Modul deckt die folgenden Themen ab:

- Digitale Geschäftsmodelle
- Produkt- und Prozessdigitalisierung
- Schlüsselsysteme im Unternehmen
- IT-Geschäftswert
- IT-Strategie
- Implementierung und Akzeptanz
- Vorausschau

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage,

- Informationssysteme (IS) als integralen Bestandteil moderner Unternehmen zu verstehen,
- zu verstehen, wie sich die Digitalisierung auf Unternehmen auswirkt und diese verändert,
- relevante IS-Fähigkeiten zu erkennen,
- die wichtigsten Informationssysteme zu identifizieren, die Unternehmen im digitalen Zeitalter benötigen,
- IS-Strategie, IS-Planung und IS-Implementierung zu verstehen und umzusetzen,
- relevantes konzeptionelles Wissen auf reale Fälle anzuwenden,
- die in diesem Kurs vorgestellten Modelle und Methoden kritisch zu reflektieren.

Diese Lernziele umfassen eine Vielzahl von Fähigkeiten, die für ein breites Spektrum von Branchen relevant sind. In der Vorlesung selbst wird IS als Schlüsselkomponente für die Entwicklung zukünftiger erfolgreicher Fachleute und Organisationen betrachtet. Der Kurs soll Ihnen helfen, IS als integrative Schnittstelle zu begreifen, die digitale Technologien mit den Fähigkeiten und Ressourcen von Organisationen verbindet, und digitale Technologien zu nutzen, um bisher unentdeckte/unbefriedigte Marktbedürfnisse zu befriedigen und bessere Geschäftsmodelle für das digitale Zeitalter aufzubauen.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

68 h Selbstlernstudium

56 h Prüfungsvorbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Benjamin Müller
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 24/25 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Prüfung zu „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“	
Prüfungstyp: Kombinationsprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: - / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Portfolio	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Einführung in die Wirtschaftsinformatik	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtsprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Benjamin Müller
Literatur: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Prüfung zu „Einführung in die Wirtschaftsinformatik“

Modul 03-INF-BA-WI-CF-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt Computational Finance

Pflichtmodul im Schwerpunkt Computational Finance

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

I. Einführung Matlab

- Matlab-Programmiersystem
- Programmierkonzepte
- Datenimport und –export
- Grafik und Datenbanken

II. Historische Simulation

- Konzept der historischen Simulation
- Beispiel: Evaluation von Verfahren der Portfolio Insurance mittels historischer Simulation
- Erweiterungen der historischen Simulation: Bootstrapping und Zeitmatrizen

III. Monte-Carlo Simulationen

- Natürliche vs. Pseudo-Zufallszahlen
- Generierung von Zufallszahlen
- Stochastische Prozesse
- Beispiel: Evaluation von Verfahren der Portfolio Insurance mittels Monte-Carlo Simulation

IV. Simulationsbasierte Bewertung von Optionen

- Financial Options und Bewertungsansätze
- Bewertung mittels Monte-Carlo Simulation
- Bewertung von Plain-Vanilla-Optionen
- Bewertung exotischer Optionen

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- kennen Gegenstands- und Anwendungsbereiche von Computational Finance;
- beherrschen die Programmiersprache Matlab;
- verstehen das Konzept der historischen Simulation und deren Erweiterungen;
- sind in der Lage, Kapitalanlagestrategien mittels historischer Simulation und Matlab zu evaluieren;
- kennen grundlegende Konzepte der Monte-Carlo Simulation;
- können mittels Monte-Carlo Simulation und Matlab Kapitalanlagestrategien evaluieren;
- können mittels Monte-Carlo Simulation und Matlab sowohl einfache als auch exotische Finanzoptionen bewerten;
- besitzen grundlegende Fertigkeiten, auch andere Aufgabenstellungen des CF mittels Matlab zu modellieren und zu lösen.

Workloadberechnung:

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

70 h Prüfungsvorbereitung

102 h Selbstlernstudium

70 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Thorsten Poddig
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 13/14 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 9 / 270 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Referat, Portfolio oder Hausarbeit	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Computational Finance	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Prof. Dr. Thorsten Poddig
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Poddig, Th.; Varmaz, A.; Fieberg, C.: Computational Finance: Eine Matlab, Octave und Freemat basierte Einführung, 1. Auflage, Bad Soden/Ts. (2015) • Poddig, Th; Dichtl, H.; Petersmeier, K.: Statistik, Ökonometrie, Optimierung, 4. Auflage, Bad Soden/ Ts. (2008) • Poddig, Th.; Brinkmann, U.; Seiler, K.: Portfoliomanagement – Konzepte und Strategien, 2. Auflage, Bad Soden/Ts. (2009) 	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-CF-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Computational Finance

Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Computational Finance

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis von einem weiteren Teilgebiet im Umfeld des Computational Finance.

Workloadberechnung:
Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/win13/cf>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Thorsten Poddig

Häufigkeit:

(je nach Kapazität) WiSe oder SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Computational Finance Wahlpflicht (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Angeboten kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Computational Finance Wahlpflicht (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-CF-W: Wahlmodul im Schwerpunkt Computational Finance

Wahlmodul im Schwerpunkt Computational Finance

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben Kompetenzen im weiteren Umfeld des Computational Finance. Dabei kann es sich sowohl um Einblicke in ein weiteres Themenfeld als auch um vertiefte Kompetenzen handeln.

Workloadberechnung:
Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/cf>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Thorsten Poddig

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Computational Finance Wahl (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Computational Finance Wahl (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-EB-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt E-Business

Pflichtmodul im Schwerpunkt E-Business

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Der digitale Wandel erzeugt neue und innovative Geschäftsmodelle und stellt ganze Branchen auf den Kopf. Dies erfordert von jungen wie etablierten Unternehmen, sich ständig neu zu erfinden. Die Lehrveranstaltung befasst sich mit dem anspruchsvollen Management junger wie etablierter Unternehmen im digitalen Zeitalter und bereitet die Studierenden auf die Lösung komplexer Herausforderungen vor.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Lehrveranstaltung bereitet die Studierenden auf folgende Lernziele und Kompetenzen vor:

- Grundlagenwissen: Die Lehrveranstaltung gibt einen Überblick über die wichtigsten Ansätze des Managements in Zeiten der Digitalisierung.
- Methodenwissen: Die Studierenden lernen, etablierte Management-Ansätze kritisch zu hinterfragen und auf Praxisprobleme anzuwenden.
- Transferwissen: Die Studierenden können die Möglichkeiten und Grenzen etablierter Theorien beurteilen. Sie können auf Basis der Theorien praktische Handlungsempfehlungen für die Praxis formulieren.

Workloadberechnung:

152 h Selbstlernstudium

28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Julia Maria Kensbock

Häufigkeit:

Sommersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 24/25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Englisch / Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Digital Business and Management	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtsprache(n): Englisch
SWS: 2,00	Dozent*in: Dr. Phil Hennel
Literatur: Die Literatur wird vor der ersten Sitzung angekündigt.	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-EB-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt E-Business

Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt E-Business

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis von einem weiteren Teilgebiet im Umfeld des E-Business.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
124 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/eb>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Julia Maria Kensbock

Häufigkeit:

(je nach Kapazität) WiSe oder SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt E-Business Wahlpflicht	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: N.N. Prof. Dr. Björn Niehaves
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-EB-W: Wahlmodul im Schwerpunkt E-Business

Wahlmodul im Schwerpunkt E-Business

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben Kompetenzen im weiteren Umfeld des E-Business.

Dabei kann es sich sowohl um Einblicke in ein weiteres Themenfeld als auch um vertiefte Kompetenzen handeln.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/eb>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Julia Maria Kensbock

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt E-Business Wahl (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Schwerpunkt E-Business Wahl (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

**Modul 03-INF-BA-WI-IM-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt
Informationstechnikmanagement**
Pflichtmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement

Modulgruppenzuordnung: • Wirtschaftsinformatik (WI)	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen: keine
---	---

Lerninhalte:

- Grundbegriffe
- Modelle des Informations(technik)managements
- Ziele und Leitbilder des IT-Managements
- Anwendungen als sozio-technische Systeme
- Strategische Planung und Organisation des IT-Managements
- IT-Sourcing und Offshoring
- IT-Service Management nach ITIL
- Informationssicherheitsmanagement-System (nach BSI, ISO 27001, CISIS12)
 - Datenschutzmanagement
 - Betriebliche Mitbestimmung
- Green IT

Lernergebnisse / Kompetenzen:

- Aufgaben, Ziele und Funktionen des IT-Managements in Theorie und Praxis beschreiben können.
- Relevante technische, organisatorische und rechtliche Entscheidungsfelder erklären können.
- Grundzüge des IT Service Managements nach ITIL (IT Infrastructure Library) erläutern und anwenden können.
- Grundprinzipien des Informationssicherheitsmanagement-Systems erläutern und anwenden können.
- Probleme der Planung, der Realisierung und des Betriebs der IT-Infrastruktur und Anwendungssystemen in Unternehmen und Verwaltungen beschreiben und Lösungswege erarbeiten können.
- Ein Konzept für das IT-Management an einem konkreten Fallbeispiel in einem Team selbstständig erarbeiten, reflektieren und präsentieren können
- Aspekte der Nachhaltigkeit (SDGs) in Bezug auf IT-Management-Prozesse kennenlernen und verstehen (Green IT, Ziel 12+13; Infrastrukturen, Ziel 9; Arbeitsbedingungen, Ziel 8)

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

124 h Vor- und Nachbereitung

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Andreas Breiter
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 13/14 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	
Beschreibung: Portfolio, Fallstudie, Fachgespräch, mündliche Prüfung, ggf. Bonusprüfung	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Informationstechnikmanagement	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Andreas Breiter
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Krcmar, H. (2015). Informationsmanagement (6., vollst. überarb. und erw. Aufl.). Berlin [u.a.]: Springer. <ul style="list-style-type: none"> – Bücher zur IT Infrastructure Library ITIL (via SuUB) – Pohlmann, N. (2019). Cyber-Sicherheit. Berlin: Springer Vieweg. • Zusätzlich Reader mit über 20 Fachartikeln (digital und in Papierform). 	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-IM-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement

Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis von einem weiteren Teilgebiet im Umfeld des Informationstechnikmanagements

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/win13/im>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Andreas Breiter

Häufigkeit:

(je nach Kapazität) WiSe oder SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Informationstechnikmanagement (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Es gibt sowohl deutschsprachige als auch englischsprachige Wahlalternativen)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Informationstechnikmanagement Wahlpflicht (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Carsten Bormann
Literatur: Abhängig von der konkreten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-IM-W: Wahlmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement

Wahlmodul im Schwerpunkt Informationstechnikmanagement

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben Kompetenzen im weiteren Umfeld des Informationstechnikmanagements. Dabei kann es sich sowohl um Einblicke in ein weiteres Themenfeld als auch um vertiefte Kompetenzen handeln.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/im>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Andreas Breiter

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Informationstechnikmanagement Wahl (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Informationstechnikmanagement Wahl (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-LO-P: Pflichtmodul im Schwerpunkt Logistik

Pflichtmodul im Schwerpunkt Logistik

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul gibt eine Einführung in die Methoden der linearen Optimierung und behandelt Grundzüge der ganzzahligen Optimierung. Vorlesungsthemen sind u.a.:

- Mathematische Modellierung praktischer Fragestellungen (Transportprobleme, Zuweisungsprobleme, Packungs- und Überdeckungsprobleme, Netzwerkfluss- und Netzwerkdesignprobleme)
- Lineare Programme, Struktur linearer Programme, Einblick in Polyedertheorie
- Simplex-Algorithmus (Normalform, Basivariablen und Basislösungen, Optimalitätskriterium, Simplex Tableau, Zweiphasen-Simplex)
- Sensitivitätsanalyse und Dualitätstheorie
- Ganzzahlige lineare Programme, Komplexität, totale Unimodularität
- Kombinatorische Lösungsmethoden (exakte Polynomialzeitalgorithmen) für ausgewählte Problemklassen wie bipartites Matching, minimaler Spannbaum, kürzester Weg
- Branch-and Bound Methode
- Schnittebenen-Verfahren
- Optimierungssoftware CPLEX, FICO Xpress, GAMS

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden

- kennen verschiedene Arten von Optimierungsproblemen und können sie im Anwendungskontext identifizieren
- können praktische Probleme formal beschreiben und als lineare oder ganzzahlige Programme formulieren
- kennen Techniken/Methoden (exakt, heuristisch, Polynomialzeit) zur Lösung von Optimierungsproblemen und können diese erklären und anwenden
- können Aussagen zu Exaktheit und Laufzeit von Algorithmen für konkrete Probleme beweisen
- können geeignete Lösungsmethoden inkl. Standardsoftware zum Lösen linearer und ganzzahliger Programme anwenden
- kennen quantitative Ansätze um die Güte von Lösungsverfahren zu bewerten
- verstehen die analytische und geometrische Struktur linearer Programme sowie die Optimalitäts- und Dualitätstheorie

Workloadberechnung:

124 h Vor- und Nachbereitung

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Nicole Megow

Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Dauer: 1 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 24/25 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Bekanntgabe zu Beginn des Semesters	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Operations Research	
Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Prof. Dr. Felix Hommelsheim Prof. Dr. Nicole Megow
Literatur: <ul style="list-style-type: none"> • Guenin, Könemann, Tuncel: A Gentle Introduction to Optimization, Cambridge University Press, 2014 • Bertsimas, Tsitsiklis: Introduction to Linear Optimization, Athena Scientific, 1997 • Winston, A.: Operations Research, Algorithms and Applications, Wiley & Sons, Duxbury Press, 2003. • Nickel, Stein, Waldmann: Operations Research, Springer Gabler, 2. Auflage, 2014. • Domschke, W.; Drexl, A.; Klein, R.; Scholl, A.: Einführung in Operations Research, 5. Auflage, Springer, 2015. 	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-LO-WP: Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Logistik

Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt Logistik

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Das Modul wird aufgrund von fehlenden Personalkapazitäten nicht länger angeboten.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis von einem weiteren Teilgebiet im Umfeld der Logistik.

Workloadberechnung:28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden
152 h Selbstlernstudium**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

(je nach Kapazität) WiSe oder SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:Mögliche Prüfungsform: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat
+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Logistik Wahlpflicht (FB7-Angebot)**Häufigkeit:**

(je nach Kapazität) WiSe oder SoSe

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von der konkreten Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-LO-W: Wahlmodul im Schwerpunkt Logistik

Wahlmodul im Schwerpunkt Logistik

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben Kompetenzen im weiteren Umfeld der Logistik.

Dabei kann es sich sowohl um Einblicke in ein weiteres Themenfeld als auch um vertiefte Kompetenzen handeln.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/lo>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Logistik Wahl (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Schwerpunkt Logistik Wahl (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-W: Wirtschaftsinformatik-Wahl

Wirtschaftsinformatik-Wahl

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben weitere Kompetenzen im Umfeld der Wirtschaftsinformatik. Dabei kann es sich sowohl um Einblicke in ein weiteres Themenfeld als auch um vertiefte Kompetenzen handeln.

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/wi-w>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Ute Bormann

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Wirtschaftsinformatik-Wahl 1 (FB3-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Wirtschaftsinformatik-Wahl 1 (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtsprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-W-2: Wirtschaftsinformatik-Wahl 2

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lerninhalte:

Abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben weitere Kompetenzen im Umfeld der Wirtschaftsinformatik. Dabei kann es sich sowohl um Einblicke in ein weiteres Themenfeld als auch um vertiefte Kompetenzen handeln.

Workloadberechnung:
Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen (sofern nicht anderweitig belegt). Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter: <https://lvb.informatik.uni-bremen.de/winf13/wi-w>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Ute Bormann

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 13/14 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Je nach gewählter Lehrveranstaltung)

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Wirtschaftsinformatik-Wahl 2 (FB3-Angebot)

Häufigkeit: Sommersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Neben deutschsprachigen Wahlalternativen kann es auch englischsprachige Angebote geben)
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung
Lehrveranstaltung: Wirtschaftsinformatik-Wahl 2 (FB7-Angebot)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch (Es gibt sowohl deutschsprachige als auch englischsprachige Wahlalternativen)
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-PR: Bachelor-Projekt

Bachelor Project

Modulgruppenzuordnung:

- Wirtschaftsinformatik (WI)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig vom Themenfeld des gewählten Projekts

Lerninhalte:

Die fachlichen Inhalte sind projektspezifisch und können daher nicht allgemein beschrieben werden.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Im Projekt wird ein größeres Vorhaben umgesetzt. Außer den für jedes Projekt jeweils spezifischen fachlichen Zielen werden zusätzlich Metaziele verfolgt. Von den hier beschriebenen Zielen ist eine gewisse Bandbreite umzusetzen: Jedes Projekt soll alle Bereiche A, B, C umschließen und daraus jeweils mehrere Ziele verfolgen.

A Qualität professioneller Entwicklung

1. Geeignete Methoden für Aufgabenanalyse, Spezifikation und Entwicklung im Kontext eines größeren Projekts anwenden können
2. Für ein spezifisches informationstechnisches Anwendungsfeld Programmiersprachen und Programmierumgebungen auswählen und benutzen, sowie bestehenden Quellcode lesen und modifizieren können
3. Im Kontext des Projekts ggf. Methoden des Interaction Designs, User Centered Design und Experience Design anwenden, sowie verschiedene Designentwürfe vergleichen und bewerten können
4. Methoden der Evaluation, Testverfahren, Qualitätsmanagement und Dokumentation einsetzen können
5. Ggf. das regulatorische Umfeld (Standards, Zertifizierung, Lizenzierung, Open Source, etc.) erkennen und verstehen

B Forschungspraxis und Wissenschaftskultur

1. Das projektspezifische Forschungsfeld exemplarisch erfahren und einschlägige Fachliteratur recherchieren und verstehen können
2. Eigene wissenschaftliche Texte schreiben können (Dokumentation, Projektbericht, etc.)
3. Fachliche Netzwerke, Wissenschaftsorganisationen und –kulturen im projektspezifischen Bereich kennen (Foren, Tagungen, Fachgesellschaften, Publikationen, etc.)

C „Soft Skills“

1. Aufgaben und Methoden des Projektmanagements kennen und im Projektkontext anwenden können (Planung, Zeit- und Arbeitsorganisation, Aufwandsmessung, Business Plan, etc.)
2. Soziale, rechtliche, ökonomische und technische Rahmenbedingungen analysieren und für den Projektkontext bewerten können
3. Dimension der gesellschaftlichen Verantwortung für den Projektkontext analysieren, verstehen, diskutieren und bewerten können (Ambivalenzen, Interessen, ethische Leitlinien, etc.)
4. In der Projektpraxis zu einer vertieften interkulturellen Kompetenz zu kommen
5. Genderaspekte verstehen und erkennen sowie Gleichstellungsorientierung in der Praxis anwenden können
6. Kommunikative Kompetenz (Diskussionsfähigkeit, Moderation, Konfliktmanagement) praktizieren können, dabei die Fähigkeit zur Teamarbeit erwerben, andererseits auch Leitungsaufgaben übernehmen können
7. Präsentationsfähigkeit und Öffentlichkeitsarbeit für universitäre und außeruniversitäre Adressaten beherrschen

Workloadberechnung:**Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?**

ja

In jedem Wintersemester gibt es verschiedene Projektangebote sowohl aus dem FB3 als auch aus dem FB7. Die FB3-Angebote bestehen aus einem 18CP-Projekt. Die FB7-Angebote bestehen aus einem 12CP-Projekt und einer 6CP-Begleitveranstaltung.

Unterrichtssprache(n): Deutsch	Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Ute Bormann
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Dauer: 2 Semester
Modul gültig seit / Modul gültig bis: WiSe 13/14 / -	ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand: 18 / 540 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung Bachelor-Projekt	
Prüfungstyp: Modulprüfung	
Prüfungsform: Projektarbeit	Die Prüfung ist unbenotet? nein
Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen: 1 / - / -	
Prüfungssprache(n): Deutsch	

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Bachelor-Projekt (FB3, 18CP)	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: Lehrende der Informatik
Literatur: Je nach gewähltem Projekt.	
Lehrform(en): Projekt	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Bachelor-Projekt

Lehrveranstaltung: Bachelor-Projekt (FB7, 12CP)	
Häufigkeit: Wintersemester, jährlich	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur:	

Je nach gewähltem Projekt	
Lehrform(en): Projekt	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Bachelor-Projekt
Lehrveranstaltung: Begleitveranstaltung zum Bachelor-Projekt (FB7, 6 CP)	
Häufigkeit: (je nach Kapazität) WiSe oder SoSe	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in:
Literatur: Je nach gewählter Veranstaltung	
Lehrform(en): Seminar	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung Bachelor-Projekt

Modul 07-WW-BA-AnWiDat: Analyse von Wirtschaftsdaten

Analyse von Wirtschaftsdaten

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies / Wahl

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

- Diskrete und stetige Änderungsraten
- Indexrechnung
- Beschreibende Zeitreihenanalyse
- Abhängigkeitsstrukturen und Kausalität
- Zufällige vs. systematische Datenstrukturen

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden sind in der Lage, Datensätze sinnvoll grafisch darzustellen, Datenstrukturen zu erkennen und zu beschreiben. Sie kennen zentrale Aspekte der Datenauswertung und typische ökonomische Anwendungen wie die Konzentrations- und Indexrechnung. Sie sind sicher im Umgang mit Änderungsraten und kennen die Konzepte der beschreibenden Zeitreihenanalyse. Sie können Korrelation und Kausalität sowie zufällige und deterministische Muster unterscheiden und vermeiden dadurch typische Fehlschlüsse in der Datenanalyse.

Workloadberechnung:

10 h Prüfungsvorbereitung
 24 h Selbstlernstudium
 28 h Vor- und Nachbereitung
 28 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Weitere Bemerkungen:

Hinweis: Die Lehrveranstaltung "Analyse von Wirtschaftsdaten" wird ab dem WiSe 2024/25 von "Datenanalyse" (6 CP) abgelöst. Für Studierende in der PO 2013 wird eine Prüfung für den Erwerb von 3 CP angeboten.

Unterrichtsprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Martin Missong

Häufigkeit:

Wintersemester, jährlich

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 23 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 / 90 Stunden

Modulprüfungen**Modulprüfung:** Modulprüfung Analyse von Wirtschaftsdaten**Prüfungstyp:** Modulprüfung**Prüfungsform:**

E-Klausur (in Präsenz)

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Lehrveranstaltungen des Moduls**Lehrveranstaltung:** Analyse von Wirtschaftsdaten**Häufigkeit:**

Wintersemester, jährlich

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

SWS:

2,00

Dozent*in:

Prof. Dr. Martin Missong

Literatur:

In dem Skript zur Veranstaltung finden sich spezifische Literaturhinweise zu den jeweiligen Themengebieten. Dem Skript beigefügt sind Übungsaufgaben, die weder im Vorlesungs- noch im Übungsteil des Modells behandelt werden. Sie sollen der Strukturierung des Selbststudiums (ggf. in Selbstlerngruppen) dienen.

Lehrform(en):

Vorlesung

Zugeordnete Modulprüfung:

Modulprüfung Analyse von Wirtschaftsdaten

Modul 03-INF-BA-WI-GS-RG: Rechtliche Grundlagen

Rechtliche Grundlagen

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies / Wahl

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Abhängig von der konkret gewählten Alternative.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Verständnis von einem für die Wirtschaftsinformatik relevanten Teilgebiet des Rechts.

Abhängig von der konkret gewählten Alternative.

Workloadberechnung:

56 h SWS / Präsenzzeit / Arbeitsstunden

484 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Auswahl von einer der in diesem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen. Kurzbeschreibungen von typischen Lehrveranstaltungen sind zu finden unter:

<https://vb.informatik.uni-bremen.de/winf13/rg>

Das tatsächliche Lehrangebot ist abhängig von den verfügbaren Personalkapazitäten.

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

(je nach Kapazität) WiSe oder SoSe

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 24/25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

6 / 180 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Modulprüfung

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch

Beschreibung:

Je nach gewählter Lehrveranstaltung: Portfolio, Fachgespräch, mündliche Prüfung, Klausur, Hausarbeit, Referat+Ausarbeitung, ggf. Bonusprüfung

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Rechtliche Grundlagen (4SWS)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 4,00	Dozent*in: N.N. Prof. Dr. Iris Kirchner-Freis
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Lehrveranstaltung: Rechtliche Grundlagen (2SWS)	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch
SWS: 2,00	Dozent*in: Irene Pötting Prof. Dr. Iris Kirchner-Freis
Literatur: Je nach gewählter Lehrveranstaltung	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Modulprüfung

Modul 03-INF-BA-WI-X-4: General Studies Pool

General Studies Pool

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies / Wahl

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen.

Workloadberechnung:

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Im Bereich General Studies können Lehrangebote gewählt werden, die weder der Wirtschaftsinformatik noch der Informatik noch der Betriebswirtschaftslehre zugerechnet werden können (regulärer Gesamtumfang 3 CP). Diese können beliebig gestückelt werden.

Weitere Hinweise zu den Wahlmöglichkeiten finden sich unter:

<https://www.szi.uni-bremen.de/wp-content/uploads/2024/12/GS-Liste-WInf.pdf>

Unterrichtssprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Ute Bormann

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

3 / 90 Stunden

Dieses Modul ist unbenotet!

Modulprüfungen

Modulprüfung: Prüfungs- und/oder Studienleistung

Prüfungstyp: Teilprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

- / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch

Beschreibung:

Je eine Prüfungs- oder Studienleistung für jede gewählte Lehrveranstaltung. Wurde diese benotet, können die Studierenden entscheiden, ob die Note im Abschluss berücksichtigt wird.

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: General Studies Pool	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch
SWS: -	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen.	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Prüfungs- und/oder Studienleistung

Modul 03-INF-BA-WI-X-5: Freie Wahl

Freie Wahl

Modulgruppenzuordnung:

- General Studies / Wahl

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

keine

Lerninhalte:

Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen.

Workloadberechnung:

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

ja

Es können sowohl Angebote der fachergänzenden Studien als auch Lehrangebote der Wirtschaftsinformatik, der Informatik bzw. der Betriebswirtschaftslehre gewählt werden. Diese können beliebig gestückelt werden. Regulärer Gesamtumfang: 7 CP.

Wurden in anderen Bereichen LV-Alternativen gewählt, die nicht den jeweils vorgesehenen CP-Umfang aufweisen, können fehlende bzw. überzählige CP in der freien Wahl ausgeglichen werden.

Weitere Hinweise zu den Wahlmöglichkeiten finden sich unter:

<https://www.szi.uni-bremen.de/wp-content/uploads/2024/12/GS-Liste-WIInf.pdf>

Unterrichtssprache(n):

Deutsch

Modulverantwortliche(r):

N.N.

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

SoSe 25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

7 / 210 Stunden

Dieses Modul ist unbenotet!

Modulprüfungen

Modulprüfung: Prüfungs- und/oder Studienleistung

Prüfungstyp: Teilprüfung

Prüfungsform:

Bekanntgabe zu Beginn des Semesters

Die Prüfung ist unbenotet?

ja

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

- / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch

Beschreibung:

Je eine Prüfungs- oder Studienleistung für jede gewählte Lehrveranstaltung. Wurde diese benotet, können die Studierenden entscheiden, ob die Note im Abschluss berücksichtigt wird.

Lehrveranstaltungen des Moduls

Lehrveranstaltung: Freie Wahl	
Häufigkeit: jedes Semester	Unterrichtssprache(n): Deutsch / Englisch
SWS: -	Dozent*in:
Literatur: Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen.	
Lehrform(en):	Zugeordnete Modulprüfung: Prüfungs- und/oder Studienleistung

Modul 03-INF-BA-WI-BA: Bachelor-Arbeit
Bachelor Thesis

Modulgruppenzuordnung:

- Bachelorarbeit (BA)

Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen:

Abhängig vom konkreten Thema.

Lerninhalte:

Die Inhalte sind abhängig vom gewählten Thema.

Lernergebnisse / Kompetenzen:

Die inhaltlichen Ziele sind abhängig vom gewählten Thema.

Metaziele: Die Studierenden verfügen über

- Fähigkeit, eine wissenschaftlich fundierte Forschungsarbeit innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig zu planen und durchzuführen
- Fähigkeit zur Bearbeitung von Aufgaben in einem gewissen Anwendungsfeld unter gegebenen technischen, ökonomischen und sozialen Randbedingungen mit Mitteln der Wirtschaftsinformatik
- Grundkenntnisse im Schätzen und Messen von Aufwand und Produktivität
- Fähigkeit, Anwendungsprobleme im Gesamtzusammenhang zu erkennen, Vertrautheit mit zugehörigen Lösungsmustern
- Fähigkeit zur Erarbeitung von Lösungen (bei begrenzten Ressourcen), die allgemein anerkannten Qualitätsstandards genügen
- Bei einer Implementierungsarbeit: Fähigkeit zur Entwicklung eines für die Aufgabenstellung geeigneten Informationssystems
- Methoden, um Aufgaben mit den Mitteln der Wirtschaftsinformatik zeit- und kostengerecht lösen und insbesondere die eigene Arbeit organisieren zu können
- Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit und zum Wissenserwerb unter Berücksichtigung des nationalen und internationalen Stands der Forschung
- Fähigkeit, einschlägige Beiträge zur Forschung und Berufspraxis zu verstehen und ihre Relevanz für eigene konkrete Fragestellungen einzuschätzen
- Fähigkeit, wesentliche Entwicklungen in der Wirtschaftsinformatik einzuschätzen und zu erkennen
- Kommunikative Kompetenz, um Ideen und Lösungsvorschläge schriftlich und mündlich überzeugend sowie entsprechend den fachwissenschaftlichen Standards zu dokumentieren und zu präsentieren
- Bei einer Gruppenarbeit auch Fähigkeit zur Teamarbeit

Workloadberechnung:

360 h Selbstlernstudium

Bestehen Auswahlmöglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul?

nein

Unterrichtsprache(n):

Deutsch / Englisch

Modulverantwortliche(r):

Prof. Dr. Ute Bormann

Häufigkeit:

jedes Semester

Dauer:

1 Semester

Modul gültig seit / Modul gültig bis:

WiSe 24/25 / -

ECTS-Punkte / Arbeitsaufwand:

12 / 360 Stunden

Modulprüfungen

Modulprüfung: Thesis

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Bachelorarbeit

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Nach Absprache mit Betreuer:in)

Modulprüfung: Kolloquium

Prüfungstyp: Modulprüfung

Prüfungsform:

Kolloquium

Die Prüfung ist unbenotet?

nein

Anzahl Prüfungsleistungen / Studienleistungen / Prüfungsvorleistungen:

1 / - / -

Prüfungssprache(n):

Deutsch / Englisch (Nach Absprache mit Betreuer:in)